

Kapitel 4: Garantieren, was uns alle schützt: Frieden und Sicherheit fördern



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: BAG Demokratie und Recht
Beschlussdatum: 04.10.2018

Änderungsantrag zu EP-S-01

Von Zeile 74 bis 75 einfügen:

konsequente Umsetzung der Leitlinien der Vereinten Nationen zu Wirtschafts- und Menschenrechten.

Neben den Schwerpunktthemen (Stärkung der Zivilgesellschaft im Kampf gegen aktuelle Gefährdungen von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit und Implementierung der Menschenrechte in der Handelspolitik) werden wir uns weiterhin dafür stark machen, Menschenrechte nicht vorschnell auf dem Altar von Sicherheit und Terrorbekämpfung zu opfern. Wir werden uns wie bisher gegen Überwachungsmaßnahmen wenden, die ganze Bevölkerungen unter Generalverdacht stellen oder keinen Nutzen für die Sicherheit haben. Wir wollen schließlich dafür sorgen, dass die von der Kommission geplante Allgemeine Gleichbehandlungsrichtlinie Wirklichkeit werden kann. Wir halten es für dringend geboten, das flickwertartige System der Gleichbehandlungsrichtlinien und -verordnungen zu vervollständigen. Dazu zählt die Verabschiedung der bislang noch fehlenden Richtlinie zur Anwendung des Grundsatzes der Gleichbehandlung ungeachtet der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung außerhalb des Arbeitsmarktes, mit dem Fernziel einer Konsolidierung sämtlicher EU-Rechtsakte zur Bekämpfung der Diskriminierung.